

# M

# itteilungsblatt



**Ausgabe Nr. 08 vom 30. August 2013**

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

## Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107  
Postfach 18  
4417 Ziefen  
Telefon 061 935 95 95  
Fax 061 935 95 96  
sekretariat@ziefen.ch  
www.ziefen.ch

## Nützliche Telefonnummern

### Gemeindeverwalter

Lars Silfverberg, Tel. 061 935 95 92

### Finanzen

Sonja Mühlethaler Tel. 061 935 95 91

### Einwohnerdienste

Salome Alonso Tel. 061 935 95 90

### Verwaltungsangestellte

Manuela Bühlmann Tel. 061 935 95 95

### Kauffrau in Ausbildung

Lea Handschin Tel. 061 935 95 95

## Impressum

### Redaktionsschluss / Erscheinungsdatum

18. Sep. 2013, 12.00 Uhr / 27. Sep. 2013

### E-Mail Adresse für Inserate

redaktion@ziefen.ch

	sw	farbig
1 Seite	Fr. 120.00	Fr. 180.00
1/2 Seite	Fr. 60.00	Fr. 90.00
1/4 Seite	Fr. 30.00	Fr. 45.00

## Schalterstunden

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr  
Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr  
Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

**Termine ausserhalb der Öffnungszeiten  
nach Vereinbarung**

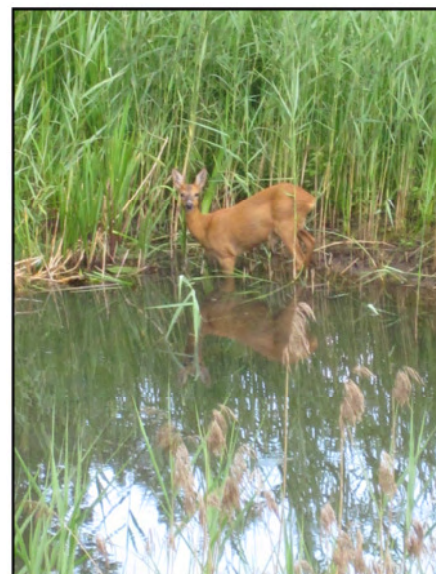
## Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung  
mit Gemeindepräsidentin  
Christine Brander Tel. 061 931 11 26



River Rafting in Ziefen -  
eine neue Trendsportart?  
Foto Yvonne Recher

Der Sommer 2013 neigt sich dem Ende zu. Vom  
Wetter her wird er Mensch und Tier noch lange in  
schöner Erinnerung bleiben.



Rehgeiss stillt ihren Durst  
im Bickenbergweier.  
Foto Lisbeth Senn

& Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen  
Windmühlen. &  
Chinesisches Sprichwort



### **Lehrbeginn Lea Handschin**

---

Per 2. August 2013 hat Frau Lea Handschin ihre Lehre als Kauffrau EFZ auf der Gemeindeverwaltung begonnen. Wir wünschen Frau Handschin eine spannende Lehrzeit und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr.

### **Wahl neue Betreuerinnen Mittagstisch Primarschule**

---

Der Gemeinderat hat Michèle Probst, Reigoldswil, und Stephanie Sprunger, Ziefen, zu den neuen Betreuerinnen Mittagstisch Primarschule auf Beginn des Schuljahrs 2013/2014 gewählt. Er wünscht den beiden Frauen viel Erfolg bei der neuen Aufgabe und freut sich auf gute Zusammenarbeit.

### **Vereinsempfang 2013**

---

Am 20. Oktober 2013 um 17.00 Uhr findet der diesjährige Vereinsempfang statt. Weitere Informationen folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

### **Neuerung Kadaverentsorgung**

---

Der Vertrag mit der Firma Eptinger für die Kadaverentsorgung in unserer Gemeinde konnte per mitte Jahr aufgelöst werden. Tierische Abfälle können neu direkt über den Metzger Stefan Rieger beim Notschlachtlokal entsorgt werden. Der Preis für die Entsorgung reduziert sich dadurch für Einwohner ab sofort von CHF 2.50/Kg auf CHF 0.50/Kg. Die Entsorgung von kleinen Tieren bis 5 Kg bleibt kostenlos.

Zwecks Terminvereinbarung für die Entsorgung ist Herr Rieger unter der Telefonnummer 079 231 51 96 erreichbar. Bei Abwesenheit von Herrn Rieger, kann mit Gemeindegewegmacher Stephan Dürr Tel. 079 455 73 39 ein Termin vereinbart werden.

### **Verfügung Finanz- und Kirchendirektion vom 20. August 2013 – Genehmigung neues Personalreglement der Einwohnergemeinde Ziefen**

---

Die am 11. Juni 2013 von der EGV beschlossene Änderung des Personalreglements der Einwohnergemeinde Ziefen, welches dem Gemeinderat im Zuge der Umwälzungen im Vorsorgebereich die Möglichkeit offen halten soll allenfalls auch einen anderen Anbieter als die BLPK zu berücksichtigen, wurde von der Finanz- und Kirchendirektion Basel-Landschaft vorbehaltlos genehmigt.

### **SBB Tageskarte Gemeinde**

---

Die SBB Tageskarte Gemeinde erfreut sich weiterhin hoher Beliebtheit. Die Auslastung von Dezember 2012 bis Juli 2013 betrug 95% gegenüber 94.30% vom Dezember 2011 bis Juli 2012. Obwohl der Preis für 1 Set SBB Tageskarten Gemeinde per 01. Januar 2013 von CHF 12'300.00 auf CHF 12'900.00 erhöht wurde, möchte der Gemeinderat keine Preisanpassung vornehmen. Der Preis für Einwohner bleibt bei CHF 35.00 und für Auswärtige bei CHF 45.00. Der Gemeinderat hat beschlossen zuhanden des Budgets 2014 wiederum den Betrag für zwei SBB Tageskarten Gemeinde zu berücksichtigen.

### **Ausflug der Gemeindegewegmachers**

---

Am 20. August 2013 fand bei schönem Wetter der diesjährige Personalausflug statt. Unter der Organisation von Gemeindegewegmacher Stephan Dürr fuhr uns René Gerber zur Thommen Recycling AG in Kaiseraugst, wo wir hautnah miterleben konnten, was mit dem beim Werkhof gesammelten Altmetall passiert, aber auch wie ganze Autos geschreddert werden. Nach einer Degustation von Baselbieter Wein in Mairsprach und einer Wanderung zur Sissacher Flue genossen wir das Mittagessen. So gestärkt hatten wir genügend Energie, um die Rheinsalinen in Schweizerhalle zu besichtigen und den Ausflug im Restaurant Waldhaus mit Blick auf den Rhein ausklingen zu lassen.

### **Kontrollbericht Qualitätssicherung Wasserversorgung 2012**

---

Der von Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG, Liestal, erstellte Kontrollbericht „Qualitätssicherung Wasserversorgung“ zeigt, dass das Jahr 2012 hinsichtlich der Arbeiten zur Qualitätssicherung ein durchschnittliches Jahr war. Die Anforderungen an die Wasserqualität wurden grundsätzlich erfüllt. Nach der Sanierung der Innenbeschichtung des Reservoirs Fuchs wurde das Wasser in der rechten Kammer beanstandet. Bei den letzten Kontrollen wurde das

Wasser jedoch wieder als in Ordnung befunden.

2013 werden Nachkontrollen durchgeführt und je nach Resultat Massnahmen getroffen.

Die Anzahl der Leitungsbrüche im Gemeindegewässernetz waren 2012 höher als in den Vorjahren, wobei diese in der Regel stark von der Witterung abhängig sind. (Kaltwetterperioden im Winterhalbjahr).

### **Konzessionsabgabe EBL**

Die Delegiertenversammlung der Elektra Basel-Stadt (EBL) genehmigte die Jahresrechnung 2012, somit kann die EBL die Konzessionsabgabe für das Jahr 2013 ausrichten. Die Gemeinde Ziefen erhält CHF 5'691.00 (Vorjahr: CHF 5'211.00).

### **Planaufgabe Bauprojekt für die Instandsetzung der Mühlegasse und Neubau Brücke Mühle über die Hintere Frenke**

Mit Entscheid Nr. 341 vom 24. Juni 2013 hat die Bau- und Umweltschutzdirektion das Bauprojekt

für die Instandsetzung der Mühlegasse und den Neubau der Brücke Mühle über die Hintere Frenke in der Gemeinde Ziefen beschlossen.

Die Planaufgabe findet vom 12. August bis 10. September 2013 statt. Die Planmappe kann während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

### **Fotos Mitteilungsblatt**

Wir möchten jeden Monat aktuelle Fotos im Mitteilungsblatt unserer Gemeinde veröffentlichen. Wir freuen uns, wenn Sie uns gelungene und auch spezielle Fotos per E-Mail zustellen (redaktion@ziefen.ch).

### **Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Verkehrssicherheit im Juli 2013**

Reigoldswilerstrasse Fahrtrichtung Reigoldswil / Bubendorf 17. Juli 2013, 16:33 bis 17:48 Uhr gemessene Fahrzeuge 266, Übertretungen 31 (= 11.7%)

<b>Einladung Einwohnergemeindeversammlung</b>	<b>Bitte vormerken:</b> Einwohnergemeindeversammlung, <b>Donnerstag, 26. September 2013, 20.15 Uhr</b> , Kleine Turnhalle <b>Dabeisein + Abstimmen = Mitbestimmen!</b>
<b>Einladung Bürgergemeindeversammlung</b>	<b>Bitte vormerken:</b> Bürgergemeindeversammlung, <b>Donnerstag, 26. September 2013, 19.30 Uhr</b> , Kleine Turnhalle <b>Dabeisein + Abstimmen = Mitbestimmen!</b>
<b>Jährliche Raumbesetzungssitzung</b>  <b>Dienstag, 15. Oktober 2013 18.00 Uhr</b>  <b>Sitzungszimmer EG Gemeindehaus</b>	Benützungsreglement § 5 Jährliche Raumbesetzungssitzung für regelmässige Benützungen  <ol style="list-style-type: none"><li>1. Jeweils im Oktober findet die Raumbesetzungssitzung für die ordentlichen Benützungen statt.</li><li>2. Besetzungswünsche müssen mindestens 3 Wochen vor der Sitzung schriftlich an den Gemeinderat gerichtet werden.</li><li>3. Die schriftlich eingereichten Raumbesetzungswünsche werden an der Raumbesetzungssitzung definitiv festgelegt.</li><li>4. Der schriftlich eingereichte Raumbesetzungswunsch wird nur bei Teilnahme an der Raumbesetzungssitzung berücksichtigt.</li><li>5. Bei der Raumbesetzung hat das Wohnheitsrecht Vorrang.</li><li>6. Will ein Verein/eine Gruppe einen bereits anderweitig zugeteilten Raum benutzen, so muss dies mit dem entsprechenden Benutzer bzw. der entsprechenden Benutzerin direkt abgesprochen und anschliessend von der Gemeindeverwaltung bewilligt werden.</li></ol>

## Abstimmung

22. September 2013

### Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative vom 5. Januar 2012 "Ja zur Aufhebung der Wehrpflicht
- Bundesgesetz vom 28. September 2012 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG)
- Änderung vom 14. Dezember 2012 des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz, ArG; Öffnungszeiten der Tankstellenshops)

### Kantonale Vorlagen

- Gesetz vom 16. Mai 2013 über die Durchführung der beruflichen Vorsorge durch die Basellandschaftliche Pensionskasse (BLPK-Reform)

### Kommunale Vorlagen

- keine

### Stimmrechtsausweise

In der Broschüre Politische Rechte ist unter § 4 festgehalten: die Gemeinde hat allen Stimmberechtigten spätestens drei und frühestens vier Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. spätestens bis zum zehnten Tag vor dem Wahltag einen Stimmrechtsausweis zuzustellen. Wer den Stimmrechtsausweis nicht erhalten hat, muss diesen bis zum fünften Vortag vor der Abstimmung/Wahl auf der Gemeindekanzlei verlangen.

Bei **brieflicher Stimmabgabe** bitte beachten:

Anleitung auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises unbedingt beachten

Der Stimmrechtsausweis muss auf der Vorderseite **unterschrieben** werden

**Das Stimmrecht-Couvert inkl. Stimmrechtsausweis (Einlegkarte) muss bis spätestens**

**Samstag, 21. September 2013, 17.00 Uhr**

**bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.**

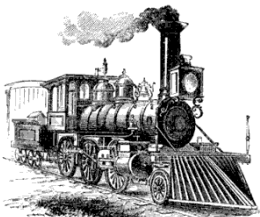
## SBB Tageskarten Gemeinde

Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie auf den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz.

Reservationen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können am Schalter oder online via Internet ([www.ziefen.ch](http://www.ziefen.ch)) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal zwei aufeinanderfolgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von CHF 35.00 (Auswärtige CHF 45.00)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **am Schalter bar** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über zwei Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".



## **Liebe Einwohnerinnen und Einwohner**

Auch im Gemeinderat ist die Zeit der Sommerferien vorbei. Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen Sie darüber zu informieren, mit welchen Themen wir uns im Gemeinderat befassen werden und welche Neuigkeiten es von der Gemeindeverwaltung gibt.

In der neuen Zusammensetzung vom Gemeinderat haben wir am 12. August die erste gemeinsame Sitzung abgehalten. Neben den traktandierten Geschäften haben wir uns auch Zeit genommen darüber zu diskutieren wie wir unsere Tätigkeit ausüben wollen und an welche Grundsätze wir uns, neben den bereits festgelegten Vorgaben aus dem Gemeindegesetz, halten möchten.

Das Leitbild der Gemeinde Ziefen, welches in der Zusammenarbeit von Gemeinderat und Ziefner Bewohner erarbeitet wurde, scheint uns da eine ideale Grundlage zu sein. So wollen wir uns noch innerhalb der nächsten beiden Monate einen Tag lang mit dem Thema der konkreten Umsetzung vom Leitbild in unseren Ressorts, befassen. Gerne werden wir sie dann über unsere gemachten Erkenntnisse und weiter folgende Schritte, informieren.

Frau Mühlethaler unsere Finanzverwalterin hat sich in ihrem Gebiet schon gut eingearbeitet. Jetzt wird sie auch noch, durch Frau Alonso, für den Dienst am Schalter vorbereitet.

Am 2. August hat Frau Lea Handschin aus Oberdorf ihre Lehre bei uns angefangen. Frau Handschin wird von Frau Alonso, als ausgebildete Lehrlingsbetreuerin, während der drei jährigen Ausbildungszeit betreut.

Zum Thema Erschliessung Hofmatt, Einsprache gegen das Projekt; hier ist der ersehnte Vergleich nun auf der Verwaltung eingetroffen. Dieser wird nun geprüft. Bei den Einsprachen gegen den Kostenverteiler, konnten wir uns in einem Fall aussergerichtlich einigen. Wir sind zuversichtlich, dass wir die anderen Einsprachen ebenfalls aussergerichtlich erledigen können.

Betreffend der baufälligen Ausmattbrücke arbeitet das zuständige Ingenieurbüro an einer Lösung, mit dem Ziel, diese an der EGV im September der Bevölkerung vorzustellen. Das Tiefbauamt startet noch in diesem Monat die Planaufgabe zum Neubau der Mühlebrücke. Zu Ende gehen die Arbeiten an der Voreichstrasse. Wenn die Witterung stimmt, dann sind die Arbeiten Ende August abgeschlossen. Fertiggestellt ist bereits die neue Wasserleitung in der Hauptstrasse.

Bei der Thematik um die Basellandschaftliche Pensionskasse BLPK, warten wir gespannt das Resultat vom 22. September 2013 ab. Der Gemeinderat hat sich bereits mit der Ausfinanzierungsmöglichkeit und der Vorsorgelösung befasst.

Der Zonenplan Siedlung ist noch beim Kanton zur Vorprüfung. Diese sollte Ende August abgeschlossen sein, so dass der Gemeinderat an der Sitzung vom 2. September vom Kanton über deren Beschluss darüber, informiert wird. Gleichzeitig sollten wir auch über die bewilligte Umbenennung der Parzelle 303 von „Kindergarten/ Spielplatz“ zu „betreutes Alterswohnen“ informiert werden.

An der Gewerbeausstellung vom 6.-8. September werden wir gemeinsam mit den Angestellten unserer Verwaltung, den Kolleginnen und Kollegen unserer Nachbargemeinden am Stand der Gemeinden mit dem Thema; Wiederverwertung von gebrauchtem Material, anzutreffen sein.

Gut zu handeln ist schwer, Gutes zu fordern ist leicht.

Wir hoffen, dass Sie liebe Einwohnerinnen und Einwohner unsere Mitarbeitenden und den Gemeinderat im Bestreben, gute Leistungen zu erbringen auch in Zukunft unterstützen werden.

Dafür danke ich Ihnen im Namen von Vizepräsident Pascal Thönen, Gemeinderätin Cornelia Rudin, Gemeinderat Thomas Tschopp, Gemeinderat Roland Recher, dem Verwaltungsteam, den Mitarbeitenden von Hausdienst und Werkhof.

Gemeindepräsidentin Christine Brander



Der Gemeinderat in neuer Zusammensetzung:  
V.l.n.r. Vizepräsident Pascal Thönen, Gemeindepräsidentin Christine Brander,  
Thomas Tschopp, Cornelia Rudin, Roland Recher



**Aufgrund wiederkehrender Anfragen betreffend Anpflanzungen, Grenzabständen etc. verweisen wir gerne auf nachfolgenden Auszug:**

## **Sechster Teil: Sachenrecht**

### **C. Nachbarrecht**

#### **§ 128 Grabungen und Bauten**

In Bezug auf Grabungen, Aufschüttungen und Bauten sind die Vorschriften des Raumplanungs- und Baugesetzes vom 8. Januar 1998<sup>(31)</sup> anzuwenden.

#### **§ 129 Nachbarliche Zutrittsrechte**

<sup>1</sup> Die Nachbarschaft hat das Betreten oder die vorübergehende Benützung ihres Grundstückes zu dulden, soweit es für die Errichtung oder den Unterhalt von Bauten, Einfriedigungen und anderen Anlagen längs der Grenze unumgänglich ist.

<sup>2</sup> Ebenso darf für den Unterhalt oder die Reinigung von Zisternen, Brunnen, Leitungen und dergleichen das Leitungsgelände vorübergehend betreten oder benützt werden.

<sup>3</sup> Wer ein solches Recht ausüben will, muss der Nachbarschaft oder der Eigentümerschaft des Leitungsgeländes sein Vorhaben rechtzeitig und gehörig anzeigen und einen allfälligen Schaden ersetzen.

#### **§ 130 Einfriedungen**

<sup>1</sup> Grünhecken dürfen gegen den Willen der nachbarlichen Grundeigentümerschaft nicht näher als sechzig Zentimeter von der Grenze und nicht höher als ihre dreifache Distanz von derselben gehalten werden.

<sup>2</sup> Für andere Einfriedungen gelten die Bestimmungen des Raumplanungs- und Baugesetzes vom 8. Januar 1998<sup>(32)</sup> (RBG).

#### **§ 131 Pflanzen**

<sup>1</sup> Zwergobstbäume, andere Gartenbäume, Ziersträucher, kleine Zierbäume sowie Reben dürfen nicht näher als einen halben Meter von der Nachbargrenze entfernt gepflanzt werden.

<sup>2</sup> Einzelne Waldbäume, grosse Zierbäume (wie Pappeln, Kastanienbäume und dergleichen), sowie Nussbäume dürfen auf öffentlichen Plätzen und in privaten Gartenanlagen um Wohnhäuser nicht näher als sechs Meter von der Nachbargrenze entfernt gepflanzt werden.

<sup>3</sup> Obstbäume (Äpfel, Birnen, Kirschen usw.) dürfen in offenem Land und gegenüber Reben nicht näher als sechs Meter, in offenen Baumgärten und Pflanzplätzen nicht näher als zwei Meter von der Nachbargrenze entfernt gepflanzt werden.

<sup>4</sup> Überragende Äste und eindringende Wurzeln fruchttragender Bäume hat die Nachbarschaft, soweit sie dadurch in der Benützung ihres Landes nicht gehindert wird, zu dulden. Sie hat aber ein Recht auf die an den überragenden Ästen wachsenden Früchte (Anries).

#### **§ 132 Wald**

<sup>1</sup> Soweit Wald an Wald grenzt, ist die Marchlinie auf einen halben Meter nach jeder Seite hin offen zu halten. Dieser Abstand gilt auch für Neuanpflanzungen von Wald gegenüber bestehendem Wald einer anderen Eigentümerschaft.

<sup>2</sup> Soweit Wald an Kulturland grenzt, ist für neue Waldanlagen auf bisher landwirtschaftlich genutztem Boden ein Abstand von sechs Metern von den Nachbargrundstücken, gegenüber Reben ein solcher von zehn Metern einzuhalten.

## § 133 Abweichende Vereinbarungen, Klage auf Beseitigung

<sup>1</sup> Im Einverständnis mit der Nachbarschaft kann von den Abstandsvorschriften gemäss § 130 und § 131 dieses Gesetzes abgewichen werden. Diese Vereinbarungen bedürfen zur Gültigkeit der öffentlichen Beurkundung und der Eintragung als Dienstbarkeit im Grundbuch.

<sup>2</sup> Klagen auf Beseitigung bzw. Zurücksetzung von neu gepflanzten Bäumen können nur während zehn Jahren seit der Pflanzung angehoben werden.

## § 134 Bäume längs öffentlicher Strassen und Plätze

<sup>1</sup> Gegenüber Kantons- und Gemeindestrassen soll die Entfernung der Bäume vier Meter vom Strassenrand betragen; Ausnahmen können durch die Bau- und Umweltschutzdirektion bzw. durch den Gemeinderat

gestattet werden. Der Strassenverkehr darf in keiner Weise beeinträchtigt werden.

<sup>2</sup> Kanton und Gemeinden sind berechtigt, öffentlichen Strassen und Plätzen entlang Bäume zu pflanzen, auch wenn die in § 131 und § 132 dieses Gesetzes vorgeschriebenen Abstände von den Nachbargrundstücken nicht vorhanden sind.

## § 135 Fahr- und Wenderecht für landwirtschaftliche Maschinen

<sup>1</sup> Sofern es aufgrund der örtlichen Situation notwendig ist, ist es auf offenem Feld für die landwirtschaftliche Bewirtschaftung (pflügen, säen, ernten usw.) gestattet, das anstossende Grundstück auf der Längsseite mit landwirtschaftlichen Maschinen zu befahren und mit diesen an der Schmalseite des Nachbargrundstücks auf einem Abschnitt bis zu dreieinhalb Meter zu wenden.

<sup>2</sup> Dieses Fahr- und Wenderecht ist in einer Weise und zu einer Zeit auszuüben, dass möglichst wenig Schaden entsteht.

## § 136 Winterweg

<sup>1</sup> Das Winterwegrecht besteht, wenn nicht besondere Verträge etwas Abweichendes festsetzen, von Mitte November bis Mitte März.

<sup>2</sup> Es ist in einer Weise und zu einer Zeit auszuüben, dass möglichst wenig Schaden entsteht.

## Fragen?

Diese beantworten Ihnen gerne:

- Gemeindeverwalter Lars Silfverberg, ☎ 061 935 95 92



## Welcher Arzt hat Dienst?

Rufen Sie zuerst Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt über die Praxisnummer an.

Falls sie/er nicht erreichbar ist, können Sie über **die medizinische Notrufzentrale Basel, Telefon 061 261 15 15**, mit dem Notarztverbunden werden.

Sie erhalten über diese Auskunftsstelle auch die Nummer des Notfall-Zahnarztes und der Notfall-Apotheke.

Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler (VaeF) betreibt eine Website ([www.vaef.ch](http://www.vaef.ch)), welche interessante Informationen anbietet. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden.



## Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

### Zuzüge\*

Tschopp, Sandra, Steinenbühl 12  
Wojcik, Michal, Hauptstrasse 140

### Wegzüge\*

### Geburten\*

26.07 Lack, Quinn Laurin  
Rebgasse 36, Ziefen  
Sohn des Lack, Reto und der Lack-Stuber, Andrea

Wir gratulieren ganz herzlich zur Geburt!

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

## Handänderungsanzeigen

**Ziefen** **31. Juli 2013**  
Abtretung. Parz. 3: 211 m<sup>2</sup> mit Schlachthaus, Hauptstrasse 103, Fluss, Bach, Kanal, übrige befestigte Flächen, übrige humusierete Flächen "Mitteldorf". Veräusserin in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Viehversicherung Bubendorf, Bubendorf; Viehversicherung Bretzwil, Bretzwil; Viehversicherung Seltisberg, Nuglar, Seltisberg; Viehversicherung Ramlinsburg, Ramlinsburg; Viehversicherung Reigoldswil, Lauwil, Titterten, Reigoldswil; Viehversicherung Ziefen, Arboldswil, Lupsingen, Ziefen; Viehversicherung Lausen, Lausen; Viehversicherung Liestal, Liestal), Eigentum seit 28.12.1983. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Viehversicherung Bubendorf, Bubendorf; Viehversicherung Seltisberg, Nuglar, Seltisberg; Viehversicherung Reigoldswil, Lauwil, Titterten, Reigoldswil; Viehversicherung Lausen, Lausen; Viehversicherung Liestal, Liestal)

Kauf. Parz. 35: 95 m<sup>2</sup>, übrige befestigte Flächen "Unterdorf"; Parz. 46: 692 m<sup>2</sup> mit Wohn- und Oekonomiegebäude, Hauptstrasse 79, Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage "Unterdorf". Veräusserin in GE: Erbgemeinschaft Wirth-Huber Heinz und Wirth Florian (Wirth-Huber Martha, Ziefen; Wirth Thomas, Ziefen; Wirth Cornelius, Sihlbrugg Station), Eigentum seit 28.12.1953. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Pizzi Francesco, Basel; Pizzi-Geering Maria Sarah, Basel)

**08. August 2013**  
Erbteilung. Parz. 1961: 513 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus mit Garage, Grubenackerweg 8, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage "Hofmatt", hievon GE-Anteil. Veräusserin in GE: Erbgemeinschaft Tschopp-Baumgartner Verena (Amstutz-Tschopp Astrid, Oberbüren SG), Eigentum seit 3.6.2013. Erwerber: Tschopp Max, Samedan

**15. August 2013**  
Kauf. Parz. 2217: 164 m<sup>2</sup> mit Garage, Untere Eienstrasse 16a, Garage, Untere Eienstrasse 16b, Wohnhaus, Untere Eienstrasse 16, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage "Heissenstein". Veräusserin in ME: Mario Ritter, Büren; Melanie Ritter-Belotti, Büren, Eigentum seit 5.7.2005. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Laiq Gjevat, Ziefen; Laiq-Nikq Hedije, Ziefen)

Grundbuchamt Liestal

## Baugesuche

### Baugesuch Nr. 1465/2013

Gesuchsteller: Pizzi-Geering Francesco und Maria Sara, Davidsrain 15, 4056 Basel  
Projekt: Umbau Arzthaus, Parzellen 46 und 35, Hauptstrasse 79, 4417 Ziefen  
Projektverfasser: sabarchitekten, Blauenstrasse 19, 4054 Basel

### Kleinbautengesuch Nr. 09/2013

Gesuchsteller: Wirth-Leuenberger Thomas, Katzental 5, 4417 Ziefen  
Projekt: Renovationen + Sanierung Fassade, Parzelle 184, Katzental 7, 4417 Ziefen  
Projektverfasser: Gesuchsteller

### Kleinbautengesuch Nr. 10/2013

Gesuchsteller: Wenk Margrit, Katzental 7, 4417 Ziefen  
Projekt: Renovationen Fassade, Ersatz Ziegel, Parzelle 183, Katzental 5, 4417 Ziefen  
Projektverfasser: Gesuchsteller

## Baugesuche Fortsetzung

### Baugesuch Nr. 1603/2013

Gesuchsteller: Martin Simone, Hintermatt 12, 4417 Ziefen  
Projekt: Aussentreppe/Balkonanbau, Parzelle 359, Hintermatt 12, 4417 Ziefen  
Projektverfasser: Gesuchstellerin

## Baubewilligung

### Baugesuch Nr. 0884/2012

Gesuchsteller: Tillotts Pharma AG, Baselstrasse 15, 4310 Rheinfelden  
Projekt: Anbau Technikraum, Parzelle 2106, Hauptstrasse 27, 4417 Ziefen  
Projektverfasser: Heimgartner Marcel, Birkenstrasse 43, 4055 Basel

## Fundbüro



gefunden : Plüschtierli (Robbe weiss)  
Fundort: Hauptstrasse 100 (vor Fussgängerstreifen)  
am: 30.07.2013  
abzuholen: Gemeindeverwaltung



gefunden : Axt  
Fundort: Hauptstrasse  
am: 23.08.2013  
abzuholen: Gemeindeverwaltung



Die Feuerstellen in unserem Wald sind eine feine Sache und wir freuen uns, wenn diese rege benützt werden.

Bitte hinterlassen Sie die Rastplätze und Feuerstellen so, wie Sie sie anzutreffen wünschen: **Sauber**

Besten Dank!

Widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Abfallreglements der Gemeinde werden durch den Gemeinderat mit Busse bestraft.

# Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

So	01. September	14.00 – 17.00 Uhr	<b>Dorfmuseum geöffnet</b>	Dorfmuseum
Do	05. September	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
Fr	06. September	ab 11.00 Uhr	<b>Brotverkauf, Bachhüslifrauen</b>	Bachhüsli
Fr	06. September	09.30 – 11.30 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	06. September		<b>Gewerbeausstellung Ziefen</b>	Schulhaus Eien
Sa	07. September		<b>Gewerbeausstellung Ziefen</b>	Schulhaus Eien
So	08. September		<b>Gewerbeausstellung Ziefen</b>	Schulhaus Eien
Di	10. September	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenverein</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	10. September	ab 12.00 Uhr	<b>Mittagstisch, Frauenverein</b>	Mehrzweckraum
Di	10. September	ab 18.00 Uhr	<b>Monatsübung "Rung", Samariterverein</b>	Mehrzweckraum Ziefen
Do	12. September	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
Do	12. September	18.00 – 19.30	<b>Mannschaftsmeisterschaft, Schützengesellschaft Ziefen</b>	Schützenhaus
Fr	13. September	ab 18.00 Uhr	<b>Einladung Einweihung „Sinnesgarten“ Alters- und Pflegeheim Moosmatt</b>	Reigoldswil
Di	17. September	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenverein</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	18. September	ab 19.00 Uhr	<b>Abendspaziergang, Verein für Heimatpflege</b>	Ziefen
Do	19. September	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
Fr	20. September	15.00 – 17.00 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	24. September	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenverein</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	24. September	ab 12.00 Uhr	<b>Mittagstisch, Frauenverein</b>	Mehrzweckraum
Do	26. September		<b>Letzte Donnerstagübung, SG Ziefen</b>	Ziefen
Do	26. September	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
Fr	11. Oktober	09.30 – 11.30 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Sa	12. Oktober	13.00 – 16.00	<b>Endschiessen, Schützengesellschaft Ziefen</b>	Schützenhaus
Di	15. Oktober	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenverein</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	15. Oktober	ab 12.00 Uhr	<b>Mittagstisch, Frauenverein</b>	Mehrzweckraum
Sa	19. Oktober	siehe Aufgebot	<b>Mannschaftsmeisterschaft-Final, Schützengesellschaft Ziefen</b>	Sissach
Do	17. Oktober	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
Di	22. Oktober	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenverein</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	25. Oktober	15.00 – 17.00 Uhr	<b>Mütter- und Väterberatung</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Do	22. Oktober	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
Di	29. Oktober	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Muki-Treff, Frauenverein</b>	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	29. Oktober	ab 12.00 Uhr	<b>Mittagstisch, Frauenverein</b>	Mehrzweckraum
Do	31. Oktober	09.00 – 10.00 Uhr	<b>Muki-Turnen</b>	Mehrzweckhalle
<b>Schulferien</b>				
28.09.2013 – 13.10.2013			Herbstferien	
21.12.2013 – 05.01.2014			Winterferien	

**Dienste für Seniorinnen und Senioren in Ziefen**

(Dienste in alphabetischer Reihenfolge)

<b>Dienste</b>	<b>Name</b>	<b>Telefon</b>
<b>Notrufe</b>		
Allgemein		112
Die Dargebotene Hand		143
Feuerwehr		118
Polizei		117
Sanität		144
Ablaufentstopfung	Marquis AG, Tenniken 24-Stunden-Notfallservice	0800 32 12 22
Ärztlicher Notfalldienst		061 261 15 15
Altersfürsorge	Pro Senectute BL, Liestal	061 927 92 33
Altersnachmittage, Altersferien, Ausflüge	Peter Walther, Ziefen	061 931 21 31
Apotheken Bubendorf	H.J. + U. Studer-Schweizer U. + K. Gmünder	061 935 90 00 061 921 80 90
Arzt	Dres. E. Riesen / M. Grehn, Ziefen	061 931 17 05
Beratung, Unterstützung	Blaues Kreuz BL Geschäftsstelle Liestal	061 901 77 66
Beratung, Unterstützung und Hilfe zu Hause	Pro Senectute beider Basel, Regionalstelle Liestal	061 206 44 22
Dorfläden	Cheesi Ziefen Dorfladen, Ziefen	061 931 10 95 061 931 40 42
Drogerie	P. Heiniger, Reigoldswil	061 941 14 53
Ergänzungsleistung	Gemeindeverwaltung Ziefen	061 935 95 95
Fusspflege	Uschi Lieser, Bubendorf Marceline Strub, Lupsingen (Hausbesuch möglich) Pia Stadelmann, Bubendorf (Hausbesuch möglich)	079 469 20 43 061 911 12 22 061 931 31 33

Gem. Präsidentin Soziales Kantonsspital	Christine Brander	061 931 11 26
	Liestal	061 925 25 25
	Bruderholz	061 436 36 36
Kirchen	Reformiertes Pfarramt, Ziefen	061 931 17 10
	Röm-Kath. Pfarramt, Liestal	061 927 93 50
Komplementärtherapie (Massage etc.)	Claire-Lise Spinnler	061 931 23 29
Komplementärtherapie & Ernährungsberatung	Luzia Viano	079 464 00 04
Mahlzeitendienst	Alters- und Pflegeheim Moosmatt, Reigoldswil	061 945 95 22
Mittagstisch Frauenverein	Mares Buser	061 931 33 42
Nähgruppe	Gabriele Schäfer, Ziefen	061 931 32 10
Pflege und Betreuung von Betagten	Rotes Kreuz BL, Liestal	061 905 82 01
	Zentrale – Notruf	061 905 82 00
Psychologische Beratung	Claire-Lise Spinnler	061 931 23 29
Psychosomatische Energetik	Luzia Viano	079 464 00 04
Physiotherapie	Anja Jeker	077 466 88 69
Schlüsselservice SOS	Tag + Nacht, Liestal	061 922 10 90
	Pikett	079 644 26 19
Spitex	Spitex Regio Liestal Stützpunkt Reigoldswil	061 926 60 90
Verein der Senioren Reigoldswil + Umgebung	Ruth Franz, Präsidentin	061 941 20 23
	Beatrice Hug, Ortsbetreuerin	061 931 34 03

### Die Dienstleistungen

- Begleitete Spaziergänge
- Fahrdienst (Einkaufen/Begleiten)
- Gartenarbeiten \*)
- Putzen
- Steuererklärungen
- Vorlesen

sind über die Gemeindeverwaltung Ziefen zu beantragen. 061 935 95 95

\*) Für diese Angebote suchen wir noch DienstleisterInnen.

Bitte melden sie sich bei Gemeindepräsidentin Christine Brander. 061 931 11 26

Danke.



Einwohnergemeinde Ziefen  
**Information zum Trinkwasser**  
**Betriebsjahr 2012**

Die Wasserversorgung Ziefen orientiert:

---

<b>Trinkwasserqualität 2012</b>	Versorgungsgebiet Ziefen
<b>Versorgte Einwohner</b>	1'577 (im eigenen Versorgungsgebiet, Stand Ende 2012)
<b>Hygienische Beurteilung</b>	Die mikrobiologischen Proben im Wasserleitungsnetz lagen, so weit untersucht, innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.
<b>Chemische Beurteilung</b>	Gesamthärte in Ziefen liegt zwischen mittelhart (Eisetquellen) und sehr hart (Weiermattquelle). Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung. Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.
<b>Herkunft des Wassers</b>	100 % des Trinkwassers stammt aus Quellen (Eisetquellen und bei Bedarf Weiermattquelle).
<b>Behandlung des Wassers</b>	Das Quellwasser wird im Wasserwerk Weiermatt des Zweckverbandes Reigoldswil-Ziefen WRZ mehrstufig aufbereitet (Flockung, Filterung, Desinfektion).
<b>Besonderes</b>	Die Wasserversorgung Ziefen arbeitet seit mehreren Jahren nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW. Im Betriebsjahr 2012 waren weder Versorgungsunterbrüche noch spezielle Vorkommnisse zu verzeichnen.
<b>Weitere Auskünfte</b>	Wasserversorgung Ziefen: Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 107, Tel. 061/ 935 95 95 Departement Unterhalt, Gemeinderat Recher Roland Internet: <a href="http://www.Ziefen.ch">www.Ziefen.ch</a>



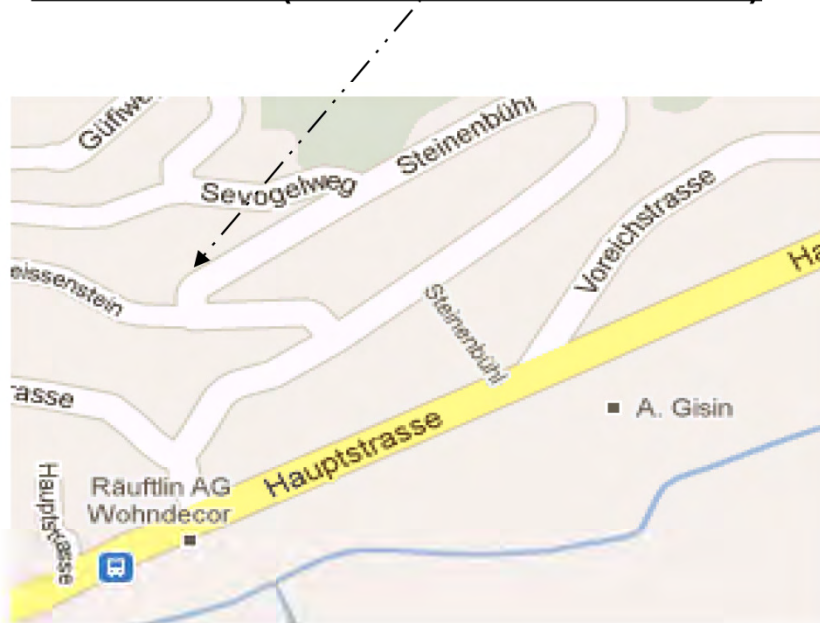
# **Pilzkontrolle im Fünfliebertal**

**Bubendorf / Ziefen / Reigoldswil / Lauwil**

## **Pilz-Kontroll- und Beratungsstelle**

Cyril Lüönd Bloch  
Steinenbühl 50, 4417 Ziefen

**079 689 09 65 (Combox wird beantwortet)**



### **Kontrollzeiten:**

Täglich ab 18:30 Uhr, nach telefonischer Vereinbarung.  
Am Dienstag findet keine Kontrolle statt.

### **Abwesenheitsvertretung:**

Pilzkontrolle Seltisberg / Lupsingen  
Frau Bernadette Helfer

# Ausstellung

im Dorfmuseum Ziefen

---

Christian Meyer  
Sculpturen Natur-Art

Heidi Recher  
Acrylmalerei

Alfred Hoch  
Experimentelle Malerei

Sindy Stohler  
Fotografie  
[www.stohler-fotos.ch](http://www.stohler-fotos.ch)

Bonnie Recher  
Acrylmalerei

Dominik Stohler  
stohlerArt - Kunst aus Metall  
[www.stohler-art.ch](http://www.stohler-art.ch)

---

**Ausstellung verlängert  
bis 8. September 2013**

Die Ausstellung ist an folgenden Tagen geöffnet:

Samstag, 31. August 2013  
16.00 - 20.00 Uhr

Sonntag, 1. September 2013  
14.00 - 17.00 Uhr

Freitag, 6. September 2013  
18.30 - 22.00 Uhr

Samstag, 7. September 2013  
14.00 - 20.00 Uhr

Sonntag, 8. September 2013  
14.00 - 17.00 Uhr

---

Kunstwerke von Künstlern  
aus Ziefen



20. August 2013

## Waldwirtschaft Nutzungsperiode 2013/2014 (BL)

### Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (kWaG, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für **nicht betriebsplanpflichtige** Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle andern Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Die Gemeinden werden gebeten, diese Bekanntmachung in gebührender Weise zu veröffentlichen.

Amt für Wald beider Basel

(Publikation im Amtsblatt Nr. 35 vom 29. August 2013)



Kirchenpflegepräsident Rémy Suter  
Tel. 061 931 43 05  
Pfarrer Hans Bollinger  
Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69  
Pfarrer Roland Durst  
Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

[www.ref.ch/ziefen](http://www.ref.ch/ziefen)  
[www.ref.ch/lupsingen](http://www.ref.ch/lupsingen)  
[www.ref.ch/arbaldswil](http://www.ref.ch/arbaldswil)

**September 2013**



## Kurze Hosen im September?

Liebe Lesende

Das ist weiss Gott keine wichtige Frage und doch hat sie was für sich: Sollen im Monat September noch kurze Hosen getragen bzw. nackte Beine gezeigt werden? In meiner Kindheit gab es dafür eine klare Antwort: in den Monaten, die ein –r in ihrem Namen tragen, gibt's keine Beinfreiheit. Derlei volksmündliche Überlieferung nennt man Tradition. Und Traditionen haben es heute schwer, denn sie werden hinterfragt und nicht selten fallen gelassen. Das mag bei der Frage nach sommerlicher Kleidung geringe Auswirkungen haben – wer heute was wie lange trägt ist von gänzlich anderen Parametern abhängig als vom 18. Buchstaben des Alphabets. Bei anderen Traditionen scheinen mir die Auswirkungen deren Verwässerung oder Sistierung doch gravierender zu sein: Würden im öffentlichen Verkehr die Einsteigewilligen in sinnvoller Distanz zur sich öffnenden Türe warten, bis die Aussteigenden das Gefährt verlassen haben, dann könnte dieser Vorgang wohl schneller und mit viel weniger Kosten (Studien, Pilotprojekte, Markierungen etc.) von Statten gehen. Tradition der **Höflichkeit**. Würde gegrüsst beim Eintreten in einen Laden (wohl eher weniger bei einem Grossverteiler...), dann wäre derlei eine kleine, zwischenmenschliche Aufmerksamkeit zum Nulltarif. Tradition der **Freundlichkeit**. Wer etwas erhält und sich dabei bedankt, auch wenn dafür bezahlt worden ist, fasst ein Stück Herzlichkeit in ein kleines Wort des Dankes. Tradition der **Dankbarkeit**.

Höflichkeit, Freundlichkeit und Dankbarkeit – drei traditionsbeladene Begriffe, die schon ziemlich Staub angesetzt haben. Ich plädiere dafür, von allen dreien den Staub zu entfernen und sie durch häufigen, aufrichtigen Gebrauch in ihrem eigentlichen Glanz und in ihrer Schönheit erstrahlen zu lassen.

Roland Durst, sehr herzlich



**HÖFLICHKEIT  
macht SCHULE!**  
Wir sind dabei!



## Gottesdienste

- Sonntag, 1. September, 9.30 Uhr,** Kirche Reigoldswil, 3K-Gemeinschaftsgottesdienst zum Verenasonntag mit Abendmahl  
Kollekte: Ökumenische Gemeinschaft Kloster Beinwil
- Samstag, 7. September, 10 Uhr** Kirche St. Blasius, Fyyre-mit-de-Chlyyne-Gottesdienst zum Thema ‚Arche Noah‘
- Sonntag, 8. September, 9.30 Uhr,** Kirche St. Blasius, Pfarrer Roland Durst mit Taufe  
Kollekte: HEKS-Komitee BL
- Sonntag, 15. September, 9.30 Uhr,** Kirche St. Blasius, Bettaggottesdienst, Pfarrer Matthias Brefin  
Kollekte: Kinderprojekt Verseni

**Sonntag, 22. September, 9.30 Uhr,** Kirche St. Blasius, Pfarrerin Denise Perret  
Kollekte: Blaues Kreuz BL

**Sonntag, 29. September, 9.30 Uhr,** Kirche St. Blasius, Erntedankgottesdienst, Pfarrer Hans Bollinger, gerne nehmen wir auch dieses Jahr wieder Naturalien (Gemüse, Obst und Blumen) entgegen, die am Sonntag den Abendmahlstisch schmücken und in der anschliessenden Woche als wertvollen Vitamine im Speisezettel der beiden Konflager eingebaut werden. Die Spenden können bei unserer Sigristin Cornelia Hug abgegeben werden. Vielen Dank!  
Kollekte: Lotti Latrous ‚La Blanche‘

---

## Weitere Anlässe

**Hofstubete.** Donnerstag, 5. September, 20 Uhr, Ziefner Pfarrscheune

**Jugendtreff.** Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr, Ziefner Pfarrscheune



### - Infos

**Märchenabend.** Freitag, 6. September, 20 Uhr, Katharina Baader und Magdalena Gysin entführen Alt und Jung mit zauberhaft-mystischen Märchen aus dem Orient in eine andere Welt.

Musikalische Begleitung: Fagottduo Brigitte Joray und Edi Baader

**Kindersingen.** Freitag, 13. September, 16 bis 16.45 Uhr, mit Agnes Roth und Ester Dürrenberger (Kinder von 2-6 Jahren sind herzlich willkommen)

**Scheunenkonzert.** Samstag, 28. September, 19.30 Uhr, Claudia Bürki & Musikantinnen spielen klassische Musik



---

# Fyyre mit de Chlyyne

Kleinkindergottesdienst für die ganze Familie



Herzliche Einladung zum Gottesdienst  
am **Sonntag, 7. September, 9.30 Uhr**  
in der Kirche St. Blasius in Ziefen



Thema:  
**Arche Noah**



**Nächster Gottesdienst: Samstag, 2. November, 10 Uhr**

## Amtswochen

26. August–1. September, Pfarrer Hans Bollinger  
02. September–18. September, Pfarrer Roland Durst  
19. September–24. September, Pfarrer Hans Bollinger  
25. September–29. September, Pfarrer Roland Durst  
30. September–6. Oktober, Pfarrer Martin Hohl (079-693'82'25)



## Sonntag 1. September – Verenasonntag Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl um 09:30 Uhr in der Kirche Reigoldswil

### Von der heiligen Verena



Die heilige Verena, deren Tag am ersten September gefeiert wird, stand im Solothurnischen und im Aargau als Volksheilige in hohem Ansehen. Als Wohltäterin lebte sie in der Verena-Einsiedelei hinter Solothurn und soll dann auf einem Mühlstein die Aare hinunter bis nach Koblenz gefahren sein; in der Krypta der Stiftskirche von Zurzach ist sie begraben.

Zugleich steht der 1. September am Anfang des Herbstes, war also ein wichtiger Tag im Bauernjahr. In Wetterregeln erscheint nicht selten Verena als Person.

Die auffällige Tatsache, dass im reformierten Baselbiet der erste Sonntag im September noch immer **Vreenesundig** heisst und dass an ihm traditionsgemäss das Abendmahl gefeiert wird, hat vermuten lassen, dies beruhe auf der Erinnerung an die alte Heilige. Die Wirklichkeit ist prosaischer:

In der Reformationsordnung von 1529 wurden drei feste Abendmahlssonntage bestimmt, Ostern, Pfingsten und Weihnacht. Im Herbst klaffte demnach eine empfindliche Lücke. Diese musste aber bereits vor 1660 geschlossen worden sein, denn in der Reformationsordnung von diesem Jahr lesen wir über das Abendmahl: Dieses «*soll wie bißhero auff Weyhnachten/ Osteren/ Pfingsten vnd in dem Herbst/ warunder jederweilen der erste Sonntag in dem Herbst-Monat verstanden werden solle/ in allen Gemeinden gehalten [...] werden*» Der volkstümliche Name Verena-Sonntag wird im Text wohl absichtlich nicht verwendet, um eine Erinnerung an die frühere Heilige zu vermeiden.

nach Eduard Strübin: Jahresbrauch im Zeitenlauf, QuF, Liestal 1991

## Die grosse Revision der Orgel ist abgeschlossen

**Kurzportrait der Goll-Orgel in der Kirche St.Blasius:** Unsere Orgel wurde 1936 von der Firma Goll aus Luzern gebaut. Das Instrument mit zwei Manualen und 17 Registern ist ein technisches Unikum dieser Zeit, da es vom Spieltisch bis zum eigentlichen Instrument mechanisch und innerhalb der Orgel pneumatisch (mit Druckluft vom Blasebalg) gesteuert wird. Das Instrument könnte also noch stets mit „Orgelbuben“ ohne elektrischen Strom betrieben werden! Laut des Orgelbauers Christian Musch ist die Ziefner Orgel die einzige dieses Systems, die noch wie damals funktioniert und tönt. Auch die Klangfarbe unseres Instruments stammt aus den 1930er Jahren und liegt, wie damals üblich, zwischen Barock und Romantik.



**Die grosse Revision:** Die Orgel wurde komplett zerlegt, sämtliche Pfeifen gereinigt, Kleinteile ersetzt und die Klaviatur neu gerichtet. Der Organist hat nun auch eine neue Beleuchtung und eine Energie sparende Infrarotheizung am Spieltisch. Nachdem dann auch alle Pfeifen gestimmt worden sind, tönt die aufgefrischte „alte Dame“ wieder wie in ihrer Jugend anno 1936. Am 15. August wurde unsere „Königin der Instrumente“ offiziell der Kirchgemeinde übergeben.

Der Orgelbauer Chr. Musch an seinem Ziefner Arbeitsplatz (Photo Markus Ott)

Gottesdienst zusammen mit den Nachbargemeinden Bretzwil-Lauwil und Reigoldswil-Titterten offiziell einweihen – eine Einladung dazu folgt später.



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

# Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf  
Hersberg  
Lausen  
Liestal  
Lupsingen  
Ramlingen  
Seltisberg  
**Ziefen**

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - [www.rkk-liestal.ch](http://www.rkk-liestal.ch) - [pfarramt@rkk-liestal.ch](mailto:pfarramt@rkk-liestal.ch)

Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

## Das Patenschaftsprojekt „mit mir“ schenkt Kindern Zeit und ermöglicht freiwilligen Patinnen und Paten ein sinnvolles Engagement

.... und entführt Sie als Patenpaar in diesem Fall vielleicht sogar nach Afrika!



Denn wir suchen für zwei Kinder mit kongolesischem Hintergrund und Schweizer Bürgerrecht ein Patenpaar. Das Mädchen ist 10-, der Junge 8-jährig, und die Geschwister und ihre Eltern wünschen sich ein Patenpaar, das mit den beiden ein- bis zweimal im Monat gemeinsame Zeit verbringt und ihnen nach Möglichkeit auch bei den Hausaufgaben hilft. Die Kinder freuen sich auf alles: Wandern, Spielen, Schwimmen, Velofahren. Die Eltern sprechen französisch und immer besser deutsch.

Was Sie mitbringen: Freude am Zusammensein mit Kindern, Einfühlungsvermögen, Standfestigkeit, Interesse an anderen Menschen und ihrem Lebens-Hintergrund und die Bereitschaft, mit dem Sozialdienst der Pfarrei und Caritas beider Basel zusammenzuarbeiten.

Wenn Sie sich auf diese Herausforderung einlassen, wenn Sie für eine bestimmte Zeit den beiden Kindern Vertrauenspersonen und Integrationshilfe werden, dann gewinnen Sie einen spannenden Einblick ins Leben und Denken einer afrikanischen Familie im Baselbiet.

Können Sie sich einen solchen Paten-Einsatz vorstellen? Dann werden Sie von Caritas beider Basel, zusammen mit anderen Interessierten, an einem Informationsabend ins Projekt „mit mir“ eingeführt.

Gerne gebe ich Ihnen vorher weitere Informationen, damit Sie sich für diesen oder auch einen anderen „Gotte- oder Götteri-Einsatz“ entscheiden können:

Katholische Pfarrei Bruder Klaus Liestal, Barbara Scheibler, Sozialarbeiterin, [scheibler@rkk-liestal.ch](mailto:scheibler@rkk-liestal.ch)

## „Wegbegleitung“: Menschen in kritischen Lebenssituationen kompetent begleiten – Informationsabend und Ausbildungskurs



Mit neuen Begleitpersonen möchte die Pfarrei der „Wegbegleitung“ neuen Schwung geben.

Sie ist ein ökumenisches Projekt, das mit eigens ausgebildeten freiwilligen Menschen in einer schwierigen Lebenssituation für eine festgelegte Zeitdauer (meist ein Jahr) und mit einer vereinbarten Zielsetzung begleitet. Die Begleitpersonen besuchen viermal jährlich eine Supervision und werden durch die Sozialarbeiterin der Pfarrei unterstützt. Während der Besuchsdienst vor allem für ältere Menschen aus der Pfarrei Zugehörigkeit und Verbundenheit schaffen will, möchte „Wegbegleitung“ belasteten Menschen aus der Region eine kompetente Begleitung in einem schwierigen Lebensabschnitt vermitteln. Schwierig oder krisenhaft kann das Leben sein nach grossen Einschnitten wie einer Trennung oder einem Todesfall, nach einer (psychischen oder chronischen) Erkrankung, beim Gefühl von Ausweglosigkeit und Einsamkeit.

Können Sie sich ein solches Engagement als Begleitperson vorstellen? Dann besuchen Sie doch den **Informationsabend am 18. September 2013 um 19 Uhr in Basel.**

Ein anschliessender Ausbildungskurs wird durchgeführt zwischen dem 23. Oktober und 11. Dezember 2013, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr.

Nähere Informationen zu Kurs-Ort und -Daten und ein Anmeldeformular für den Kurs finden Sie unter [www.wegbegleitung-bs.ch](http://www.wegbegleitung-bs.ch).

Auskunft erhalten Sie auch bei Barbara Scheibler, Sozialarbeiterin.

## Gottesdienste in der Kirche Liestal

Übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr

Samstag, 18.00 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr

## Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

*Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr*

Erntedank in der ref. Stadtkirche Liestal

*Sonntag 15. September, 10.00 Uhr*

Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag mit Kirchenchorgesang, anschliessend Apéro



## Seelsorgeteam

Gemeindeleiter  
Peter Messingschlager  
Mitarbeitender Priester  
Bernhard Schibli  
Religionspädagogik  
Rosmarie Furer  
Jugendarbeit  
Noëmi Aegerter  
Familienarbeit  
Esther Salathé  
Sozialarbeit  
Barbara Scheibler



## Chrischona-Gemeinde Ziefen

Im Krummacker 1, 4417 Ziefen, Tel. 061 933 06 06  
www.chrischona-ziefen.ch

### Termine September 2013

So	1. Sept.	10.00	Gottesdienst	S. Schleith
Di	3. Sept.	14.30	Zyschtigsträff mit Sophie Windler Thema: Heilung verletzter Gefühle	
Sa.	7. Sept.		Jungschar Regiospieltag	
So	8. Sept.	10.00	Gottesdienst	D. Annen
So	15. Sept.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Bettag) Start der Aktion: 42Tage Leben für meine Freunde	S. Schleith
Di	17. Sept.	14.30	Bibelträff	
Sa	21. Sept.	15.00	Jungschar SOLA-Rückblick	
So	22. Sept.	10.00	Gottesdienst anschl. Gospellunch in der MZH-Ziefen	E. Liechi
So.	29. Sept.	10.00	Gottesdienst	E. Liechi

Haben Sie Lust auf ein Essen mit Freunden, gemütlich, fein, und locker?  
Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen! Das Bazar Küchenteam kocht für Sie!

**Gospellunch**

22. September 2013  
MZH Ziefen

11:30 Apéro  
12:00 Mittagessen  
Kaffee & Dessertbuffet

Menue inkl. Getränke Fr. 15.- Erw.  
Fr. 8.- Kinder bis 14 Jahr

Wir freuen uns auf Sie!  
Für Fahrdienst, Infos, oder Fragen: Tel. 079 562 28 48  
Veranstalter: Chrischona Gemeinde Ziefen, [www.chrischona-ziefen.ch](http://www.chrischona-ziefen.ch)

#### Rückblick KIWO

Vom 5. – 9. August fand die KIWO (Kinderwoche) der Chrischona-Gemeinde Ziefen statt. Ca. 70 Kinder machten mit bei „Detektiv gesucht“. Spielen, Basteln, Singen, Biblische Geschichten, Rätsellösen und vieles mehr, prägte die Woche. Allen Kindern und Eltern und allen Mitarbeitenden ein ganz herzliches Dankeschön.



# Lagerbericht Bike – Trainingslager Verein Bikehalle Ziefen + VC26/28 Laufen

Das Bike Trainingslager fand vom 3. – 9. August in Champéry / Wallis statt.

## **Samstag, 3. August 2013**

Gegen Mittag kam der Tross bestehend aus sieben Fahrzeugen von Liestal in der Unterkunft im Ecole Alpina in Champéry an. Nach dem Lunch folgte die erste Ausfahrt in vier verschiedenen Leistungsgruppen über Sur Cou nach Point 1470, nach weiteren 300 Höhenmeter erreichten 16 BikerInnen Barmette. Über den berühmten Kuhweg führte die Tour über Weidesträsschen zurück nach Champéry. Nach dem Bike-Check und dem Duschen verköstigte das Küchenteam Antonia Rudin und Melanie Steinhart die BikerInnen mit Hachtäschli und Ofenkartoffeln. Im Anschluss hält Antonia einen Interessanten Vortrag über Cool and Clean. Wo sich alle daran hielten.

## **Sonntag, 4. August 2013**

Um 7.30 war Tagwache, die erste Gruppe des Küchenhilfen steht im Einsatz. Um 9.00 Uhr ging es mit der Seilbahn auf den Croix de Culet, wo die Freeride Strecke nach Les Crossets beginnt. Auf diesem Trail wurden Table Sprünge und Steilwandkurven fahren geübt. Nach dem Mittaglunch stand die Fahrt mit dem Sessellift auf den Pointe de Mossette im Programm. Eine rote und eine schwarze Freeride Strecke mit 600 Höhenmeter, führen Talwärts nach Les Crossets hinunter. Wobei die schwarze Strecke nichts für Cross Country Biker ist, diese ist viel zu anspruchsvoll und gefährlich. Zum Nachtessen gab es Rahmschnitzel mit Nüdeli.

## **Montag, 5. August 2013**

Während des Frühstück's lacht uns die Sonne ins Gesicht. Die hochmotivierten BikerInnen Trainierten den ganzen Tag auf der Cross Country Strecke, wo 2011 die Weltmeisterschaften stattfanden. Dies unter Anleitung der J+S Leiter Peter Wyss, Andi Steinhart, Raffael Lehmann und Fritz Trüssel. Die ganze Rundkurs ist sehr anspruchsvoll und verlangt vollste Konzentration. Nach dem Barbecue startete Urs Suter mit dem Töggeli Turnier.

## **Dienstag, 6. August 2013**

Auch wieder ein Tag voller Sonnenschein, die Bikegruppe verschiebt sich via Sessellift nach Super Morzine ins Porte du Solei. Zwei neue gebaute Freeride Pisten mit viel Fun und Spass verleiten alle zu vollem Einsatz und zu leuchtenden Augen. Ein Gewitter zieht auf, die Sesselbahn ist deshalb geschlossen, nach einer Stunde ist es vorüber und die Bahn fährt wieder. Über den Pointe du Mossette nach Les Crossets via Sur Cou führt die Rückfahrt nach Champéry. Wiederum glänzt das Küchenteam mit feinem Rice Casimir. Zum Dessert gibt es Bike DVD's zum anschauen.

## **Mittwoch, 7. August 2013**

Das Wetter hat umgeschlagen, das Programm wird umgestellt, neu führt die Tour auf der Teerstrasse auf dem Barne – Pass. Von dort führt ein Trickreicher Single - Trail nach Barne, dieser ist bei Nässe sehr schwierig zu fahren ohne Abzusteigen. Zum Mittag gab es eine starke Bullionsuppe, danach waren alle wieder Fit für die Stafette am Nachmittag. Je drei J+S Leiter stecken drei unterschiedliche Läufe auf der Weltcupstrecke aus, die Zeiten wurden zusammengezählt. Nach dem Spagetti Plausch zum Znacht, fand die Rangverkündigung der Stafette statt. Gewonnen hat Jean-Luc Mosimann, vor Jannis Zbinden und Ladino de Angelis, alle TeilnehmerInnen erhalten einen tollen Preis, gesponsert von Peter Wyss.

## **Donnerstag, 8. August 2013**

Wiederum stehen Regenwolken am Himmel, die Freeride Gruppe zieht es ins Hallenbad, die Cross Country Gruppe absolviert die Tour Les Rivers. Die auf der linken Talseite entlang führt, alles auf Teerstrassen geht auf und ab. Bei strömenden Regen leitet Peter Wyss, Swiss Olympic Trainer, ein Technik Training auf dem Teerplatz, wo alle an ihre Grenzen kamen. Anschliessend suchte und fand die Bikegruppe im Wald eine geeignete Runde für das Eliminator Rennen von Freitag. Antonia und Melanie kochten feine Pouletbrüstli mit Reis zum Nachtessen. Peter Wyss gewinnt gegen Urs Suter den spannenden Töggeli Final. Vor der Nachtruhe zeigt uns Andi Steinhart auf der Leinwand, alle Lagerfotos, zur Freude aller.

## **Freitag, 9. August 2013**

Nach dem Frühstück geht es an's Aufräumen, Packen, Putzen und verladen. Bereits vor Mittag konnte die Unterkunft eiwandfrei abgegeben werden. Nach der Besichtigung startete das Eliminator Rennen, wo in dreier Gruppen der Sieger eine Runde weiter kommt. Jean-Luc Mosimann gewinnt den Final gegen Andri Suter, um Platz drei setzt sich Dominic Lehmann gegen Jannis Zbinden durch. Andi Steinhart und Fritz Trüssel bedanken sich bei allen Leitern, dem Küchenteam, Betreuern und Sponsoren für ihren Einsatz und ihre grosszügige Unterstützung. Die gute Zusammenarbeit der Vereine VC 26/28 Laufen und Bikehalle hat sich einmal mehr Erfolgreich bewährt. Ebenso konnten Problemlos Freeride Biker mit Cross Country Biker zusammen Trainieren und gegenseitig voneinander Profitieren. Alle durften ein tolles Bikelager13 erleben!

Fritz Trüssel J+S Leier und Bike Guide.





VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE  
4417 ZIEFEN

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ziefen

Wir dürfen Sie zum dritten Abendspaziergang mit Remy Suter einladen.  
Gemeinsam werden wir die Wurzeln einiger Gewerbebetriebe besuchen.

### Abendspaziergang mit Remy Suter

\*\*\*\*\*

### Gewerbe Hauptstrasse / Rebgasse

\*\*\*\*\*

**Am 18. Sept. 19.00 Uhr, Treffpunkt vor dem Gemeindehaus**

Mit freundlichen Grüßen  
Verein für Heimatpflege Ziefen



Am Freitag,

**6. September 2013 , ab 11 Uhr,**

wird wieder Holzofenbrot  
beim Bachhüsli verkauft.



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE  
4417 ZIEFEN

Bachhüsligruppe

### MuKi Turnen

Ab dem 5. September geht es weiter mit dem wöchentlichen turnen mit Mutter und Kind!

Mit neuem Wind starte ich, Luzia Schucan-Späti in die neue MuKi-Saison. Ich bringe eine Ausbildung in Bewegungspädagogik und mehrere Jahre Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen im Bewegungsunterricht mit.

Neu finden die MuKi-Stunden am Donnerstag von 9.00 - 10.00 statt und kosten 7.-/Kind und Mal.

Anmeldungen oder Fragen an:

[luzia@schucan.com](mailto:luzia@schucan.com)/ 078 661 95 96

Ich freue mich aufs gemeinsame bewegen!

# Sportlicher Spielabend

ohne Leistungsdruck

Wer hat Lust jeweils am Donnerstag Abend in der kleinen Turnhalle um 20:00 bis 22:00 Uhr Unihockey, Fussball, etc. zu spielen?

Anmelden telefonisch oder per Email:

Mike Stohler  
Rebacker 6  
4417 Ziefen

Tel: 061 931 29 07  
Email: kontakt@fuenflibertal-tourismus.ch

## Treffpunkt:

Kleine Turnhalle, jeden Donnerstag Abend ab 20:00 Uhr.  
Während den Schulferien findet der Anlass nicht statt.

## Mitbringen:

Turnkleider, Hallenschuhe, Getränke evtl. eigener Hockeystock.

Die Teilnahme ist kostenlos und auf freiwilliger Basis (kein Verein). Willkommen sind alle Männer und Frauen zwischen 14 und 70 Jahren.

Teilnahme auf eigene Gefahr. Bei Schäden und Unfällen sind die Teilnehmer selbst verantwortlich, jegliche Haftung wird abgelehnt.

Wir vermieten per sofort:

## Helle 3- Zimmerwohnung in Ziefen

85qm, Hochparterre, Fussbodenheizung,  
Wohnküche, Schwedenofen, Bad (mit Badewanne),  
gemütliche Laube mit Gartenzugang, Gartenmitbenutzung, Parkplatz  
Kellerabteil, auf Wunsch weitere Räume anzubieten (Atelier, Scheune),  
Kinder sehr willkommen.  
Warmmiete: 1550 CHF

Hauptstrasse 50, Telefon: 078/8783971



Herbstmarkt in Reigoldswil

28. / 29.09.2013

Seit über 170 Jahren!

www.reigoldswil.ch



www.ludo-liestal.ch

Ludothek  
Spiele zum Ausleihen



für Gross & Klein

Samstag 7. September 2013 –  
INTEGRA-FEST in Liestal!

Fadenspiele und Wurfballer zum Basteln und  
Ausprobieren → Besuchen Sie unseren Stand!

unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 14 – 17 Uhr

Donnerstag 9 – 11 Uhr

Samstag 10 – 13 Uhr

(während den Schulferien geschlossen)

Lueget mol inä!

Kanonengasse 1, Liestal  
061 922 23 83



## Tagesfamilie | Minikita



Ab **Dezember 2013** biete ich Plätze zur professionellen und liebevollen Betreuung von 3-4 Kindern pro Tag in Reigoldswil an.



Als eine erfahrene dip. Kleinkindererzieherin und Mutter werde ich die Kinder in den sozialen, emotionalen, motorischen, sprachlichen und geistigen Fähigkeiten, mit gezielten Projekten fördern, ihr Selbstwertgefühl stärken und eine Atmosphäre voller Lebensfreude, Spass und Geborgenheit bieten.



Nehmen Sie mit mir Kontakt auf unter:



Cornelia Zehntner  
Unterbiel 33



4418 Reigoldswil  
079 271 66 09



fittli@eblcom.ch



## Liebe Kinder, liebe Eltern,

Wir, die Mädchenriege Ziefen, suchen motivierte, aufgeschlossene Mädchen ab der 1. Primarklasse welche Freude daran haben, in unserer Polysportiven Riege mitzuturnen. Zurzeit sind wir 14 Mädchen, die von 2 ausgebildeten J+S Leiterinnen in den verschiedensten Sportarten unterrichtet und begleitet werden. Wir würden uns sehr über neue Gesichter freuen.

### Infos zur Mädchenriege:

- Wann:** Jeden Mittwoch von 19.00-20.00 Uhr
- Wo:** In der grossen Turnhalle in Ziefen (Eienschulhaus)
- Kosten:** CHF 25.00
- Kleidung:** Bequeme Sportkleider, Turnschuhe oder Grätschläppli, Haare wenn möglich zusammen binden

### **Informationen bei:**

Svenia Furler                      Sandra Tschopp  
Tel: 079 960 49 19                      Tel: 079 603 59 66

## MAXI - Dorfladen

### Chronik vom Dorfladen Hauptstrasse 116 in 4417 Ziefen

Im Auftrag von Ruedi und Nelli Recher – Bolliger von Wohnraum im Jahr 1953 in Verkaufsladen umgebaut und  
 Konsumverein Liestal u. Umgebung (heute COOP) vermietet an:  
 ab Oktober 1953  
 bis 1996  
 an Fred Gysin Reigoldswil und weitere Mieter ab November 1996  
 Mieter jetzt, Karunianithey Solothurn seit März 2013

Um den Lebensunterhalt zu erreichen, erzielt der jetzige Mieter nach meiner Meinung zu wenig Umsatz. Wie können wir ihm helfen?  
Die Lage als Verkaufslokal ist ideal, auch die Passanten ( Automobilisten ) schätzen die Verkaufslage als ideal.

Wir fragen uns, soll der Laden unbedingt erhalten bleiben, oder ist eher ein Umbau zu planen ?

Vielleicht aber will Jemand den Laden mieten, und betreiben auf eigenes Risiko; oder als Angestellte/r betreiben und Lohn beziehen (mit Verantwortung ); eventuell mit anderen Produkten einen Umsatz erzielen mit dem der Laden rentabel betrieben werden kann; oder umgestalten und in anderer Richtung bewirtschaften; sollten anstelle Lebensmittelladen eine Wohnung, oder ein Grossraumbureau eingebaut werden ?

Für gute Vorschläge und Ihre Meinung sind wir allen dankbar  
Tel. 061 931 11 56 oder 061 931 19 10 / mail : rglag@eblcom.ch  
Ziefen im August 2013

Für die R G L AG

V-R-Präs. Ruedi Recher

## Die Chesi informiert:

Ab 1. September wird Frau Melanie Rossi die Chesi Ziefen als Filialleiterin führen. Der Vorstand wünscht ihr einen guten Start. Damit die Genossenschaftler und Kunden Frau Rossi kennenlernen können, lädt der Vorstand Sie alle zu einem Apéro ein.



**Neuer Termin**

Samstag 7.9.2013 11:00 -13:00

vor der Chesi

Wir freuen uns, Sie an diesem Anlass  
begrüssen zu dürfen.

Der Vorstand

\* \* \* \* \*

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ziefen

Ab dem 1. September 2013, wird in der Chesi Ziefen ein neues Gesicht zu sehen sein. Gerne möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen.

Mein Name ist Melanie Rossi und ich bin 26 Jahre alt. Anfang Juli dieses Jahres zog ich nach Ziefen, es gefällt mir hier sehr und ich habe mich schon gut eingelebt. Ich bin im Oberbaselbiet aufgewachsen und habe hier ebenfalls die Lehre als Bäcker-Konditorin abgeschlossen. Mit dem Umzug nach Ziefen und der Leitung der Chesi Ziefen, fängt für mich ein neuer Lebensabschnitt an. Gespannt sehe ich der neuen Herausforderung entgegen und freue mich auf eine lehrreiche Zeit. Ich werde mein Bestes geben, damit Sie auch künftig mit der Chesi Ziefen zufrieden sind. Für Kritik und Anregungen bin ich stets offen und freue mich, Sie bald als Kunden begrüßen zu dürfen und Sie kennen zu lernen.



Herzlichst, Ihre Melanie Rossi



# HOLINGER SOLAR

Wattwerkstrasse 1  
4416 Bubendorf  
holinger-solar.ch

T 061 936 90 90  
F 061 936 90 99  
info@holinger-solar.ch

*Ob Sonne oder Regen  
mit uns nutzen Sie  
das Wetter*

**Photovoltaik**

**Thermische Solaranlagen**

**Regenwassernutzung**

**Pellet- und Stückholzöfen**

**Wärmepumpen**



**Wagen Boutique**

Geschenke & Dekorationen

Ribigärtli 3

**letzter  
Ausverkauf**

Samstag 14. Sept. '13

14.00 - 17.00 h

Liebe Grüße  
Karin Saladin

**Wir suchen:**

**Kaufmännische Mitarbeiter/in**

**Zur Ergänzung unseres Sekretariat**

**Per 01. November 2013**

20 % - 30 % mit Ferienvertretungen

Wir erwarten abgeschlossene kaufmännische Ausbildung

- sicherer Umgang mit MS-Office
  - gutes Deutsch in Wort und Schrift
  - freundlicher Umgang am Telefon mit Kunden
  - Im Offerten und Rechnungswesen arbeiten
- Sie mit einem Branchen bezogenen Betriebssystem (Vorteil: Erfahrung im Bauwesen).

Geme erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und freuen uns Sie kennen zu lernen.

[www.duerrenbergmaler.ch](http://www.duerrenbergmaler.ch)

**dürrenberger maler ag**

**Vertraulich**

zHv. Frau Susanne Dürrenberger  
Auf dem Wolf 37  
4052 Basel

# VRONE: HIGH-TECH MADE IN SWITZERLAND:

Das elektrisierend agile eBike, jetzt bei **Garage Urs Recher** probefahren.



Es spricht vieles für den neuen **Elektroroller vrOne**. Nebst seiner **super Öko-Bilanz** – dank **null Schadstoffausstoss** und der **vollständigen Rezyklierbarkeit**, überzeugt der **vrOne** auch mit seinem mehr als **attraktiven Anschaffungspreis**. Ein weiteres Plus des **Elektrorollers**, ist der **kostengünstige und wartungsarme Betrieb**. Im Vergleich mit einem Benziner **sparen Sie schon ab 15'000 km** mit jeder Fahrt **bares Geld** und dies obwohl alle **vrBikes in der Schweiz entwickelt und fabriziert** werden – elektrisierend, nicht?

**Garage Urs Recher, Ziefen**  
Für Infos und Probefahrten  
gleich anrufen 061 931 19 22

**VR BIKES.CH**  
by Garage Urs Recher, Ziefen



Küchen  
Einbauschränke  
Fenster  
Badezimmermöbel  
Innenausbau  
Türen aller Art

**Joe**  
küchen

4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91  
[www.joekuechen.ch](http://www.joekuechen.ch)

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme  
und berate Sie gerne persönlich.

**Beat Weibel**

Erstellen von allgemeinen Buch-  
haltungen, Finanzbuchhaltungen  
und Übernahme anderer  
Verwaltungsaufgaben.

[www.filoag.ch](http://www.filoag.ch)

FINANZEN UND LOGISTIK

**FILO AG**

Hauptstrasse 4  
4411 Seltisberg

Tel. 061 913 95 75  
[info@filoag.ch](mailto:info@filoag.ch)

*Ihr regionaler Heizöl-Lieferant!*

 **Gysin Brennstoffe AG**

**Heizöl und Diesel**  
4436 Liedertswil Tel. 061 / 961 08 83

*Für Sie, sind wir da!* A. und V. Gisler – Koch

## Kundenmaler

Ein neuer Anstrich, mehr Freude am Wohnen

kompetente Beratung

umweltfreundliche Farben

sauber und termingerecht



malen

spritzen

beschriften

Malergeschäft W. Flückiger

061 941 15 24

Reigoldswil

079 231 74 08

LUNULA nailfashion  
Hauptstrasse 22  
4416 Bubendorf  
Mobile 078 657 10 18  
karin.liechti@lunulanail.com

**LUNULA**  
nailfashion

www.lunulanail.com

## Nagelpflege und Entspannung

Gönnen Sie sich schöne und gepflegte Nägel und entdecken Sie die neusten Trends des Nageldesigns. – Von der fachkundigen Beratung zur angenehmen Nagelpflege bis zur ornamentalen Nailart – ganz nach Ihren Wünschen.

Ich freue mich auf  
Ihren Besuch.

Karin Liechti



Termine:  
Nach telefonischer  
Vereinbarung



Bestens eingerichtet für  
alle Fahrzeugmarken.  
Chassis-Richtgerät mit  
Lehren. Ersetzen von Front-  
und Heckscheiben. Moderne  
Farbmischanlage. Verarbeitet  
werden nur Original Ersatz-  
teile. Schnelle und zuver-  
lässige Bedienung. Garantie  
auf alle Reparaturen. Ersatz-  
fahrzeuge.

**KESSLER**  
Carrosseriewerk AG

**VSCI Carrosserie**

4416 BUBENDORF TEL. 061 / 931 10 07

**Ihr Wohnfachgeschäft  
in der Region**



**RÄUFTLIN**  
BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4417 ZIEFEN  
TELEFON 061 931 17 60  
www.raeuftlin-ag.ch



**Atelier THORSULA - Wirth**  
Holz- und Innenausbau Energetische Sanierungen  
Bevorzugt mit ökologisch sinnvollen und natürlichen Materialien

- Dachsanierungen
- Holzsanierungen
- Renovationen
- Altbausanierungen
- Massivholzböden und Parkett
- Mineralische Fassaden - isolation SystemHAGA
- Zellulose Isolation ISOFLOC Einblasmethode
- Isolationen mit Holz-, Hanffaserplatten
- Schafwollisolationen
- Lehm- und Tadelaktputz

Katzental 5  
CH-4417 Ziefen  
F 061 507 07 07  
M 079 511 62 77  
www.thorsula.ch  
thorsula@bman.ch



*Naturnach Dämmen mit System*



NATURBAUSTOFFE SEIT 1953

Projektbegleitung: U-Wertberechnungen, Subventionsanträge etc.



**ROSENMUND**  
FACHMÄNNISCHE BERATUNG,  
PLANUNG UND INSTALLATION

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG  
Basel Tel. 061 690 48 48  
Liestal Tel. 061 921 91 01  
www.rosenmund.ch




Hauptstrasse 31  
4417 Ziefen  
Tel. 061-931 18 10  
Fax. 061-931 12 00

garage.schlumpf@gmx.net  
www.garage-schlumpf.ch

SUZUKI und FIAT Vertretung / CarXpert, Service und Diagnose für alle Marken / Pneus zu Toppreisen / MFK – Bereitstellungen  
Auspuffservice / Anhängervorrichtungen / Ersatz von Autoscheiben  
Klima-Anlagen-Service für alle Marken / Dachboxvermietung  
Nutzfahrzeugvermietung: Kastenwagen, Busse 9 und 15 Plätze



## Gebäude Management Altorfer

RENOVIEREN, REPARIEREN,  
INSTANDHALTEN & GESTALTEN

Ihr Handwerker  
führt folgende Arbeiten für Sie aus:

- Malerarbeiten
- Renovationen
- Umbauten
- Reparaturen
- Gartenunterhalt
- Instandhaltungsarbeiten  
innen und aussen

**ROGER ALTORFER**

**WINKEL 6**

**4424 Arboldswil**

**Tel: 061 941 1990**

**Mobil: 077 487 85 91**

**E-Mail: [mail@gmaltorfer.ch](mailto:mail@gmaltorfer.ch)**

# Grosstannen Hofladen Bubendorf



**Wir empfehlen uns für:**

Wein, Schnaps, Käse, Alpbuttermilch, Konfitüren, Honig,  
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

**Öffnungszeiten:**

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder  
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

**Familie Peter Handschin-Bühlmann**

Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • [www.grosstannen.ch](http://www.grosstannen.ch)

# daniel-baumgartnerag.ch

GARTENPFLEGE

BAUMPFLEGE

DACHBEGRÜNUNG

GARTENGESTALTUNG

KÜBELPFLANZENÜBERWINTERUNG



GARTENGESTALTUNG

HINTERMATTSTRASSE 11

CH-4417 ZIEFEN



F 061 931 14 70 T 061 931 15 90 M 079 645 13 38 [baumgartnerag@magnet.ch](mailto:baumgartnerag@magnet.ch)

# Ärger mit PC, TV oder Heimelektronik?



## PROMAS.ch



verbindet Mensch und Technik!

Markus Probst - 4418 Reigoldswil  
061 599 09 69 - info@promas.ch

Nur das Beste ist gut genug für Sie!



Stohler  
Kunstschlosserei  
Ziefen

Dominik Stohler  
Rebacker 6  
4417 Ziefen

- Fenstergitter
- Geländer
- Handläufe
- Pergola
- Rosenbögen/Rosenobelisken
- Gartentürli
- Tische
- Geschenkartikel
- Kundenwünsche



☎ 061 931 29 07

✉ info@kunstschlosser.ch

🌐 www.kunstschlosser.ch

🛒 <http://shop.kunstschlosser.ch>

Erlebnistag Schmieden  
Schmiedekurse für Anfänger  
und Fortgeschrittene

## FRENKE HOLZBAU

4417 Ziefen  
Telefon 061 931 31 67  
[www.frenkeholzbau.ch](http://www.frenkeholzbau.ch)

... für individuelle Lösungen



## Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hintergasse 33  
4416 Bubendorf  
Tel. 061 931 17 83  
[www.ds-elektro.ch](http://www.ds-elektro.ch)

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

**Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.**

# Gewerbeausstellung in Ziefen

- ✓ mehr als 70 Aussteller auf über 2000 m<sup>2</sup>, Schulanlage «Eien»
- ✓ Gratisbus ab Liestal/Reigoldswil (70/71) während GEA-Betrieb
- ✓ diverse kulinarische Köstlichkeiten im und ums Festzelt
- ✓ Unterhaltung: Samstagabend «Pelicans», Sonntag «Maya Wirz»
- ✓ viele Attraktionen für Gross und Klein: z.B. Segway-Parcours, Kutschenfahrten, Hüpfburg, Feldbäckerei, Schiesskeller ...

**6.-8.  
September**



**5-libertal**  
Gewerbeausstellung  
6.-8. September 2013 Ziefen  
[www.gea-fuenflibertal.ch](http://www.gea-fuenflibertal.ch)  
*Chumm und  
lueg!*

Hauptsponsoren:



**Basellandschaftliche  
Kantonalbank**

***autobus.ag..liestal...***

*Dienstleistungen Öffentlicher Verkehr Reisen*

**sutter** ▶

Beraten. Planen. Bauen.

# Wichtige Infos zur GEA an alle Einwohnerinnen und Einwohner von Ziefen

Am Wochenende vom 6. bis 8. September findet wieder – wie bereits vor vier Jahren – die gemeinsame Gewerbeausstellung der Gewerbevereine Reigoldswil und Bubendorf auf der Schulanlage Eien statt. Mit dem Standort Ziefen hat sich ein Ort bewährt, der im Mittelpunkt des Fünflibertals liegt und dessen Lokalitäten den hohen Anforderungen dieses Grossanlasses gerecht werden. Die Ziefner Gemeindebehörde haben uns wiederum für diese Ausstellung ihre Zusage erteilt. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

Aktuell laufen die Vorbereitungen auf vollen Touren, um allen Ausstellerinnen und Ausstellern einen optimalen Platz zu bieten. Neben dem Gewerbe, das sich mit Sicherheit in all seinen Facetten und Formen zeigen wird, gibt es für Besucherinnen und Besucher verschiedene Attraktionen und hochstehende Unterhaltung an allen drei Tagen.

Um das Verkehrsaufkommen einigermassen in den Griff zu bekommen, bietet die Autobus AG Liestal Gratisbusse zwischen Liestal und Ziefen sowie zwischen Reigoldswil und Ziefen an (Linie 70/71, nur während Ausstellungsbetrieb). Parkplätze stehen den Autofahrern an einigen ausgeschilderten Orten zur Verfügung. Die Eienstrasse wird bis zum Volgladen (Cheesi) als Einbahnstrasse geführt, die Rebgasse wird gesperrt. Anwohnern und Ausstellern ist es erlaubt, diese zu benützen. Der Verkehr wird durch den Feuerwehrverein Reigoldswil geregelt und signalisiert. Für die Sicherheit während der Nacht sorgt eine externe Bewachungsfirma.

«Chumm und lueg!» ist das Motto der Ausstellung. Ich gebe diese Anforderung ganz speziell an Sie weiter, liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ziefen. Ich bitte Sie aber auch um Nachsicht und Verständnis bei Lärm und Verkehrsaufkommen. Mit den Aufbauarbeiten wird am Samstag, 31. August, begonnen. Bis am Dienstagabend, 10. September, sollte alles wieder abgeräumt sein. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Verständnis!

Gerne heisse ich Sie zur GEA Fünflibertal willkommen!

Im Namen des OK's  
*Peter Räuftlin, Präsident*

**Hotline:** Während der GEA steht Ihnen das OK für Auskünfte unter folgender Nummer zur Verfügung: Tel. 078 697 30 41

## Öffnungszeiten/Was wird geboten?

<b>Freitag</b>	<b>18.30 – 22.00 Uhr</b>	<b>Ausstellungsbetrieb</b>
	<b>21.00 – 24.00 Uhr</b>	Unterhaltung mit «Duo Lunde»
<b>Samstag</b>	<b>10.30 – 22.00 Uhr</b>	<b>Ausstellungsbetrieb</b>
	<b>21.00 – 24.00 Uhr</b>	Die «Pelicans» sorgen für Stimmung
<b>Sonntag</b>	<b>10.30 – 17.00 Uhr</b>	<b>Ausstellungsbetrieb</b>
	<b>11.00 Uhr</b>	Konzert der Musikschule beider Frenkentäler
	<b>14.00 Uhr</b>	Maya Wirz singt für Sie im Festzelt

und ausserdem für Gross und Klein: Segway-Parcours, Kutschenfahrten, Hüpfburg, Feldbäckerei, Café-Stube, Verpflegungsstände etc.

## Kontakt/Infos/Bilder/News

[www.gea-fuenlibertal.ch](http://www.gea-fuenlibertal.ch)

## Anfahrt/Parkmöglichkeiten

**Benutzen Sie bitte wenn möglich die öffentlichen Verkehrsmittel!**  
Gratisbus ab Liestal/Reigoldswil (Linie 70/71) während Ausstellungsbetrieb, gesponsert durch Autobus AG Liestal! Parkmöglichkeiten vorhanden, bitte beachten Sie die Ausschilderungen und Anweisungen.

Auf Ihren Besuch freuen sich:



### Hauptsponsoren



**autobus.ag..liestal...**

Dienstleistungen Öffentlicher Verkehr Reiser



Bubendorf



Reigoldswil



Ziefen



Die Gemeinden Bubendorf, Reigoldswil und Ziefen betreiben gemeinsam einen Stand an der

## Gewerbeausstellung Ziefen vom 6.- 8. September 2013

Unser Thema/Motto ist:

### **Rohstoffe schonen Energie sparen Abfälle reduzieren**

Um unserem Thema gerecht zu werden, haben wir viele tolle Ideen umgesetzt. Beispiel: Die meisten Gegenstände wie die Bar oder die Stehtische wurden aus gebrauchten Materialien hergestellt! Wir verkaufen beinahe alle Artikel.

Der Preis ist verhandelbar und der Erlös fliesst vollumfänglich in die Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf ein gemütliches Zusammensein mit spannenden Gesprächen und einem erfrischenden Getränk.



Diese PET-Pressen kann an unserem Stand in den Farben pink, blau oder grün ausprobiert und erworben werden. CHF 25.00 pro Stück (Erlös an die Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz).



Haben Sie gebrauchte Haushaltsbatterien? Geben Sie diese an unserem Stand ab und Sie erhalten eine kleine Überraschung. (solange Vorrat)